

Kommunale Akten zu Vormundschaft und Adoption vor 2013



29. November 2013:
Aktenbewertung aus kommunaler Sicht

Worum geht es?

- Akten im Zwischenarchiv der Stadt Olten:

- Serie „A“

- Serie „V“



Serie „A“

- „A“ = „Armenfürsorge“ oder „Armenwesen“, heute „Sozialhilfe“
- Homogene Serie von Sozialhilfedossiers
- 1974-2013
- 97 Lfm (= ca. 3900 Dossiers)

Serie „V“

- „V“ = „Vormundschaft“
- Serie von Dossiers der Vormundschaftsbehörde (aufgehoben 2012)
- 1966-2013
- 71 Lfm (= ca. 2800 Dossiers)

Serie „V“

Enthält folgende Geschäfte:

- Adoption
- Vormundschaft
- Beistandschaft
- Fürsorgerischer Freiheitsentzug (FFE)
- Vaterschaftsanerkennung

Serie „V“

ca. 400 – 600 Einzelfälle/Dossiers
pro Geschäft

ca. 8 – 12 Einzelfälle/Dossiers pro
Geschäft und Jahr

→ Kein Sampling!

Serie „V“

Parallelüberlieferung

Protokolle Vormundschaftsbehörde:

- Vollständige Dokumentation der Entscheide
- Würdigung des Sachverhalts
- **Aber nur Behördensicht**

Bewertung

Bewertung in folgenden Dimensionen:

- Rechtlicher Wert
- Administrativer Wert
- Historischer Wert
- Individueller Wert

Fokussiert auf „Vormundschaft“

Rechtlicher Wert

- zugrundeliegende Fragestellung:
 - Wie lange müssen die Unterlagen aus juristischen Gründen aufbewahrt werden?
 - gesetzliche Aufbewahrungsfrist für Unterlagen Vormundschaft: **30 Jahre** nach Abschluss des Falls
- **Unterlagen sind nicht archivwürdig, Vernichtung nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist**
(wurde bisher auch so gehandhabt)

Administrativer Wert

- zugrundeliegende Fragestellung:
 - Welche Informationen benötigt die Behörde für ihr organisationelles Gedächtnis?
- Kriterien:
 - Erweiterte Rechenschaftspflicht: Eingriffe in die **Grundrechte der Betroffenen!**
 - Dokumentation der Praxis: nicht nötig, da die Behörde seit 2013 nicht mehr existiert
 - **Überlieferung der Protokolle der Vormundschaftsbehörde ausreichend**

Historischer Wert

- zugrundeliegende Fragestellung:
 - Was wollen wir der Zukunft überliefern?
 - Kriterien:
 - Kontinuität der Überlieferung (nicht gegeben)
 - Umgang mit abweichendem Verhalten
 - Gesellschaftliche Entwicklung, Wandel der Wertvorstellungen
 - Reaktion der Betroffenen (Akten = Behördensicht)
- Archivierung von Beispiel-Dossiers**

Individueller Wert

- zugrundeliegende Fragestellung:
 - Welche Informationen über Betroffen sollen in Erinnerung bleiben?
- Kriterien:
 - Grad des Eingriffs in die Grundrechte
 - Frage der Identität, der Herkunft

→ Totalüberlieferung, wo Kriterien erfüllt

Individueller Wert

- Grundrecht: persönliche Freiheit
 - Massive Einschränkung der Handlungsfähigkeit der Bevormundeten (keine freie Wahl des Arbeitsplatzes, des Wohnsitzes, keine Vertragsfreiheit etc.)
 - Beschränkung der Bewegungsfreiheit:
Anstaltsversorgung!

Individueller Wert

- Recht auf Familie
 - Neuordnung der familiären Verhältnisse (Kindswegnahme, Pflegefamilie, Freigabe zur Adoption)
 - Begründung einer neuen familiären Herkunft: Adoption
 - Informationen über leibliche Eltern, Umstände der Adoption oder Kindswegnahme

Bewertung „Vormundschaft“

Totalüberlieferung:

- Adoption
- Vormundschaft

Begründung: individueller Wert

Bewertung „Vormundschaft“

- Beispielüberlieferung (1 Dossier pro Jahr, kein Sampling):
 - Beistandschaft
 - Fürsorgerischer Freiheitsentzug (FFE)
 - Vaterschaftsanerkennung
- Evtl. ergänzt mit VIP-Dossiers

Begründung: historischer Wert

